

Fakultät 1: Wirtschaftswissenschaften

Dualer Studiengang Management im Handel

 BACHELOR OF ARTS

 INTERNATIONAL

 DUAL



Prof. Dr. Martina Harms
Studiengangsleiterin



Corinne Trümpler
Programmkoordinatorin

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

Sie sind in der Handelsbranche tätig und möchten Fach- und Führungskräfte für Ihr Unternehmen ausbilden?

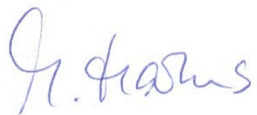
Unter dem Motto „Das Beste aus beiden Bereichen“ können Unternehmen seit 2016 mit dem 7semestrigen dualen Studium Management im Handel (DSMiH), B.A., hochqualifizierte und handelsaffine Studierende im eigenen Hause praktisch ausbilden und damit frühzeitig an ihr Unternehmen binden. Dabei absolvieren ein vollwertiges praxisorientiertes Studium an der HSB und wenden das dort erworbene theoretische Wissen in der sich jeweils anschließenden Praxisphase sofort in Ihrem Unternehmen an.

In ca. 12wöchigem Rhythmus wechseln sich Theoriephasen an der HSB und Praxisphasen im Unternehmen ab. Im 5. Semester sind die Studierenden komplett im Unternehmen und können in dieser Phase Auslandserfahrung erwerben.

Abgeschlossen wird das Studium mit dem Hochschulabschluss (Bachelor of Arts), zusätzlich ist auch der Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf möglich (Kfm./Kffr. Einzelhandel, Büromanagement, Groß- und Außenhandelsmanagement oder E-Commerce).

Sie möchten mehr erfahren? In dieser Broschüre finden Sie alle Informationen zum Studieninhalt und –verlauf des DSMiH sowie zum Kooperationsvertragsabschluß.

Wir hoffen, dass diese Broschüre Ihr Interesse an unserem Studiengang wecken wird und freuen uns auf ein baldiges Kennenlernen.



Prof. Dr. Martina Harms



Corinne Trümpler

Inhalt

Warum dual ausbilden?	3
Warum Management im Handel?	4
Übersicht	5
Studieninhalte und -verlauf.....	6
Schwerpunkte im 6. und 7. Semester	7
Internationalität	8
Managementkompetenz	9
Social Skills	9
Perspektiven.....	10
Partnerunternehmen werden	11
Kosten.....	11
Der Weg Ihrer Studierenden zum dualen Studiengang Management im Handel B.A.	12
Stimmen aus dem dualen Studiengang Management im Handel B.A.	12
Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.....	13

Warum dual ausbilden?

Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Durch die Kombination von Theorie und Praxis erhalten Unternehmen fachlich und akademisch gut ausgebildetes sowie hochqualifiziertes Personal. Die Studierenden sind durch ihre Mitarbeit während der Praxisphasen mit den Abläufen im Unternehmen vertraut und nach Studienabschluss sofort einsetzbar. Eine zeit- und kostenintensive Einarbeitung entfällt.

Transfer

Die Studierenden im dualen System bringen ihr an der Hochschule erlangtes Wissen unmittelbar in das Unternehmen ein. Umgekehrt kann die Hochschule die Kenntnisse und Fähigkeiten aus der Praxis aufgreifen und sie in die Studieninhalte einfließen lassen.

Kürzere Ausbildungszeit

Im Vergleich zu einer Ausbildung und einem späteren Studium ist die Zeit im dualen Studiengang deutlich kürzer. Die Absolventinnen und Absolventen steigen früher in den Beruf ein.

Bindung an das Unternehmen

Unternehmen ermöglichen ihren Auszubildenden ein duales Studium. Im Gegenzug können sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig an den Betrieb binden. So bleibt dem Unternehmen die Investition in den Arbeitnehmer erhalten. Eine zeit- und kostenintensive Personalsuche entfällt.

Motivierte und hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Rückgrat eines jeden Unternehmens. Durch sie beugt die Firma einem Fachkräftemangel vor. Der duale Studiengang Management im Handel der Hochschule Bremen bereiten die Studierenden exzellent auf den Einsatz im Betrieb vor.

Warum Management im Handel?

Der Duale Studiengang Management im Handel (DSMiH) hat seinen Ursprung in dem nicht-dualen Studiengang Management im Handel (MiH). Bereits 1989 startete der Studiengang MiH erstmalig mit 40 Studierenden an der Hochschule Bremen. Der damalige Anstoß für ein handelsorientiertes Studium kam im Jahr 1987 aus der Handelslandschaft selbst aufgrund der gestiegenen Anzahl von beschäftigten Absolventen von (Fach-)Hochschulen in der Handel- und Einzelhandelsbranche.

Als Resümee der 25-Jahrfeier des Studiengangs MiH wurden durchweg positive Resonanzen gezogen, sodass man sich kurzerhand entschloss, einen zusätzlichen, dual geprägten Studiengang ins Leben zu rufen. Im September 2016 ist der Studiengang DSMiH erstmals an der Hochschule Bremen gemeinsam mit sieben Partnerunternehmen an den Start gegangen. Der Studiengang DSMiH zeichnet sich durch eine studienbegleitende Praxisphase in einem Partnerunternehmen aus. In einer abwechselnden Theorie- und Praxisphase werden den Studierenden die Studieninhalte sowohl theoretisch in den Vorlesungen als auch praktisch in den Betrieben nähergebracht.

Seit dem Bestehen von MiH begleitet die „Friedrich G. Conzen-Stiftung“ den Studiengang Management im Handel in der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Bremen mit großer Sympathie. Die Stiftung hat ihren Ursprung im Hauptverband des Deutschen Einzelhandels und verfolgt die Förderung im Bereich der Handelsforschung, Förderung auf dem Gebiet von Stadtentwicklung und Handel, Förderung der Berufsbildung im Bereich des Einzelhandels sowie Förderung von Projekten im Bereich des Umweltschutzes im Einzelhandel. Von Seiten der Conzen-Stiftung stellen die Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge MiH und DSMiH eine wesentliche Bereicherung für die Nachwuchsgewinnung im Handel und in handelsorientierten Unternehmen dar.

Besonderes Augenmerk gilt daher der alljährlichen Conzen-Preisverleihung, auf der einerseits die außerordentlichen Leistungen und andererseits die Bachelorarbeiten von Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge MiH und DSMiH prämiert werden.

Übersicht

Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife oder Einstufungsprüfung/Sonderzulassung
- Nachweislich fortgeschrittene Englischkenntnisse (Niveau B1.2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen)
- Ausbildungsvertrag mit einem Partnerunternehmen
- Gute Selbstorganisation und hohe Belastbarkeit empfohlen

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt direkt bei einem der [Partnerunternehmen](#). Der Bewerbungsschluss richtet sich daher nach den organisatorischen Erfordernissen des jeweiligen Unternehmens. Das Partnerunternehmen prüft die Zulassungsvoraussetzungen vor Abschluss des Vertrages gerne auch in Abstimmung mit der Programmkoordination des Studiengangs.

Nach Abschluss des Studienvertrags erfolgt eine online Registrierung an der Hochschule Bremen.

Beginn des Arbeitsverhältnisses ist in der Regel der 01. 08. oder 01. 09. eines Jahres.

Studienbeginn

Wintersemester

Studiendauer

7 Semester einschließlich Praxisphasen, Auslandsaufenthalt, Bachelorthesis und ggf. Kammerprüfung

Unterrichtssprache

Deutsch & Englisch

Auslandsaufenthalt

Möglich, im 5. Semester – in einem Unternehmen oder an einer Partnerhochschule

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.); Zusätzlich je nach Partnerunternehmen ggf. Berufsabschluss als Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement, Einzelhandel, Büromanagement (ggf. weitere einschlägige Ausbildungsberufe)

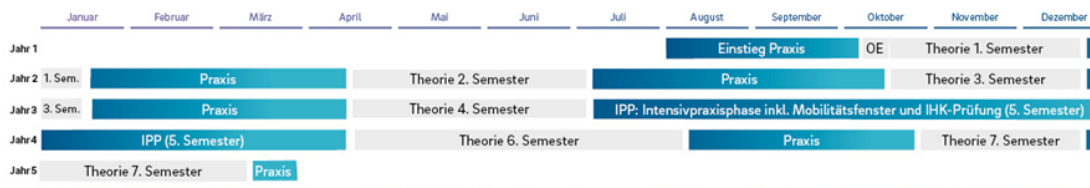
Studieninhalte und -verlauf

	Credits	Modul 1	Modul 2	Modul 3	Modul 4	Modul 5
1. Semester	30	BWL – Grundlagen	Externes Rechnungswesen Projektmanagement	Wirtschaftsmathematik und -statistik	VWL	Handelsprache Englisch (Level 1)
Theorie-Praxis-Transfer I						
2. Semester	30	Wissenschaftliches Arbeiten Management	Internes Rechnungswesen Steuern	Wirtschaftsinformatik	Logistik und Distribution im Handel	Handelsprache Englisch (Level 2)
Theorie-Praxis-Transfer II						
3. Semester	30	Beschaffungsmanagement	Finanzwirtschaft	Handelsmarktforschung	Cross Cultural Communication Technische Grundlagen der digitalen Transformation	Wirtschaftsrecht
Theorie-Praxis-Transfer III						
4. Semester	30	Handelsmarketing	Handelscontrolling	Warenwirtschaftssysteme	International Trade and Retail	Personalmanagement und Organisation
Theorie-Praxis-Transfer IV						
5. Semester	30	Vorbereitung der IPP*	IPP: Intensivpraxisphase inkl. Mobilitätsfenster			Nachbereitung der IPP
6. Semester	30	Schwerpunkt A**: Retail Marketing und E-Commerce oder Supply Chain Management		Schwerpunkt B**: Corporate Management oder Human Resource Management		Bachelorprojekt
7. Semester	30	Schwerpunkt A (Fortsetzung)		Schwerpunkt B (Fortsetzung)		Bachelorthesis

* Inkl. Training von Schlüsselkompetenzen, u. a. Verhandlungsführung, Konfliktmanagement, Moderation.

** Im 6. und 7. Semester wählen die Studierenden zwei von vier Schwerpunkten: Retail Marketing und E-Commerce, Supply Chain Management, Corporate Management, Human Resource Management.

Studienverlauf (beispielhaft)



Semester 1-4: 11 Wochen Theorie zzgl. 1 Prüfungswoche
Semester 5: komplett im Unternehmen
Semester 6+7: 14 Wochen Theorie zzgl. 2 Prüfungswochen

OE Orientierungseinheit

In 12wöchigen Phasen besuchen die Studierenden Lehrveranstaltungen und durchlaufen verschiedene Abteilungen Ihres Unternehmens. So trifft ein anwendungsorientiertes Studium auf intensive praktische Erfahrungen.

In das Studium ist ein Fremdsprachenanteil (Englisch) integriert. Dieser bildet die Grundlage für englischsprachige Seminare ebenso wie für einen verpflichtenden, mindestens 12-wöchigen Auslandsaufenthalt, der im Unternehmen oder an einer Partnerhochschule der HSB absolviert wird.

Die Studierenden können in Abstimmung mit ihrem Unternehmen nach dem 4. Semester auch die Abschlussprüfung in einem kaufmännischen Ausbildungsberuf (Groß- und Außenhandelsmanagement, Einzelhandel, Büromanagement) vor der Handelskammer Bremen ablegen.

Im 5. Semester befinden sich die Studierenden in einer Intensivpraxisphase im Unternehmen, davon mindestens 12 Wochen im Ausland (s.o.). In diesem Praxissemester gewinnen sie i.d.R. bereits erste Ansätze für ihre spätere Abschlussarbeit.

Im 6. und 7. Semester wählen die Studierenden aus einem Katalog von vier Themenfeldern (Retail Marketing und E-Commerce, Supply Chain Management, Corporate Management, Human Resource Management) zwei Bereiche als ihre Studienschwerpunkte aus. Parallel erstellen sie ihre Bachelorthesis, mit der das Studium abgeschlossen wird.

Die Lehrinhalte und Kompetenzziele der jeweiligen Module finden Sie im [Modulhandbuch](#).

Die [Termine der Praxis- und Theoriephasen](#) lesen Sie auf der Homepage des Studiengangs.

Schwerpunkte im 6. und 7. Semester

	Modul 1*	Modul 2*	Modul 3*	Modul 4*
	6. Semester		7. Semester	
SP 1 – Retail Marketing und E-Commerce	e/mCommerce und digitales Handelsmarketing	Data Driven Marketing: Marketing Automation und Data Mining	Vertriebs- und Category Management	Markenmanagement Rechtliche Grundlagen des Marketing
SP 2 – Supply Chain Management	Supplier Relationship Management	Methoden und Instrumente des Supply Chain Managements	Netzwerke und Kooperationen	Management der digitalen Transformation Digital Supply Chain Management
SP 3 – Corporate Management	Strategisches Handelsmanagement	Standortmanagement im Handel	Business Development	Steuerungssysteme im Handel Alternative Finance
SP 4 – Human Resource Management	Human Resource Management I	Personalführung Qualifizierung*	Organisation und Arbeit im Wandel	Human Resource Management II Arbeits- und Sozialrecht

Das Schwerpunktstudium im 6. und 7. Semester wird gemeinsam mit den nicht-dualen MiH-Studierenden absolviert. Aus diesem Grund sind die Theoriephasen in diesen Semestern auf 14 Wochen (zzgl. 2 Klausurwochen) verlängert.

Zwei von vier Schwerpunkten sind zu wählen. Nicht alle Schwerpunkte kombinierbar. Folgende Kombinationen sind ausgeschlossen: SP 1 mit SP 2, SP 3 mit SP 4.

* Zusammen mit einem Zusatzangebot und Selbststudium dient die Veranstaltung auch der Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung. Die Ausbildereignungsprüfung versetzt die Studierenden in die Lage, in Betrieben die Funktion als Ausbilder:in wahrzunehmen.

	SP1	SP2	SP3	SP4
SP1	x	x	✓	✓
SP2	x	x	✓	✓
SP3	✓	✓	x	x
SP4	✓	✓	x	x

Die Lehrinhalte und Kompetenzziele der Schwerpunkte finden Sie im [Modulhandbuch](#).

Internationalität

Im Curriculum des Dualen Studiengangs absolvieren die Studierenden zwei Module ‚Handelssprache Englisch‘ und vertiefen somit ihre Sprachkompetenz insbesondere in Bezug auf Handelsthemen. Diese Module dienen der Vorbereitung auf die englischsprachigen Module des 3. und 4. Semesters: ‚Cross Cultural Communication‘ fördert die interkulturelle Kompetenz der Studierenden, während ‚International Trade and Retail‘ sich inhaltlich mit dem internationalen Handel und seinen Rahmenbedingungen befasst. Beide Veranstaltungen finden in englischer Sprache statt. Damit gibt es in allen 4 Semestern vor dem Auslandsaufenthalt jeweils ein englischsprachiges Modul. Durch den DSMiH erlangen die Studierenden letztlich das Sprachniveau C1 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens“, das von vielen weiterführenden Masterstudiengängen verlangt wird.

In der Intensivpraxisphase im fünften Semester ist ein Mobilitätsfenster integriert. Dieses ermöglicht den Studierenden, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren. Dieser Auslandsaufenthalt kann je nach Wunsch und Möglichkeiten des Partnerunternehmens in einer Auslandsniederlassung des jeweiligen Partnerunternehmens oder in einem frei gewählten Unternehmen im Ausland oder an einer der Partnerhochschulen der HSB stattfinden.

Der Duale Studiengang Management im Handel B.A. unterstützt die Entwicklung eines Global-Mindset der Studierenden durch

- Ausbau von Sprachkompetenz (Englisch),
- Entwicklung interkultureller Kompetenz,
- Erwerb von Auslandserfahrung durch Auslandsaufenthalt bzw. internationales Projekt,
- Erweiterung des Fachwissens durch Einbezug internationaler Themen in das Curriculum.

„Als erste Studentin im DSMiH bin ich an einer Partnerhochschule studieren gegangen. Außerhalb meines Regelstudiengangs konnte ich Einblick in den Studiengang Informatik erhalten und meinen Horizont erweitern. Das logische Verständnis und die Programmierungsskills kann ich nun in verschiedenen Formen im Unternehmen einbringen. Beispielsweise: VBA-Programmierung in Excel, SQL-Statements für Terradata und SAP Marketing Cloud, QlikView Programmierung sowie Lesen und Verstehen von SAP Transaktionscode.“ *Catharina, Österreich*

„Das Auslandssemester hat sich für mich sowohl persönlich als auch beruflich gelohnt. Ich konnte in die kulturellen Unterschiede privat als auch im beruflichen Alltag kennen lernen. Außerdem durfte ich an der Seite des Managements vor Ort arbeiten und konnte somit spannende Projekte eigenständig übernehmen.“ *Florian, Shanghai*

Mein Auslandssemester absolvierte ich als erster dualer Student bzw. Auszubildender meines **Partnerunternehmens Greenyard** in Form eines **5-monatigen Praxissemesters** im belgischen Hauptsitz in Sint-Katelijn-Waver. Gelegen zwischen Brüssel und Antwerpen, konnte ich dort als vollwertiges Teammitglied bei Projekten im **Supply Chain Management** und **Group Procurement** Unterstützung leisten, um auf diese Weise meine **fachlichen, interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen** zu festigen oder auch Ideen für die Erstellung meiner **Bachelorarbeit** zu erhalten. Letztlich war das Leben in der europäischen **Metropole Brüssel** auch in **privater Hinsicht** sehr eindrucksvoll, da ich **verschiedene Kulturen** kennenlernen konnte und neben **tollen Erinnerungen** auch viele **Freundschaften in Europa und der ganzen Welt** erfahren bzw. gewonnen habe.“ *Amadou, Belgien*

„Während meines Auslandsaufenthaltes hatte ich die Chance, in gleich zwei unserer Auslandsniederlassungen Einblick zu erhalten - England und Spanien. Das bereits erworbene Wissen durch die HSB und mein Partnerunternehmen konnte dadurch länderübergreifend angewendet werden. Der Auslandsaufenthalt war ein unvergessliches Erlebnis, welches ich jedem zu 100% weiterempfehlen kann! Durch ihn wurde das Studium maßgeblich abgerundet.“ *Saskia, UK+Spanien*

„Innerhalb meines Auslandsaufenthaltes in Hong Kong habe ich viele spannende Erfahrungen machen können und mich selbst weiterentwickelt. Von der neuen Kultur und dem internationalen Team habe ich viel gelernt und für die Zukunft mitgenommen. Dank Melchers hatte ich die Möglichkeit, die Arbeitsprozesse innerhalb eines internationalen Unternehmens von einer neuen Perspektive zu erleben.“ *Janika, Hong Kong*

Managementkompetenz

Der Duale Studiengang Management im Handel hat zum Ziel die Studierenden zur Übernahme von Managementfunktionen in nationalen und internationalen Handelsunternehmen oder handelsorientierten Bereichen zu qualifizieren. Angesichts dieser Zielsetzung steht die Vermittlung von umfassenden Managementkompetenzen im Mittelpunkt des Studiums. Den Studierenden werden Aufgaben des Managements wie Planen, Organisieren, Kontrollieren und Motivieren nähergebracht und Managementtechniken vermittelt, damit sie auf Entscheidungen in Führungspositionen im späteren Berufsleben vorbereitet sind und Herausforderungen erfolgreich meistern.

Im Theoriestudium werden den Studierenden die Managementkompetenzen Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Selbstkompetenz, Sozialkompetenz hinreichend in Form von Seminaren (Personal-, Projekt-, Beschaffungsmanagement und Management) vermittelt, welche sie durch die studienbegleitenden Praxiserfahrungen in einem von ihnen ausgewählten Partnerunternehmen weiter vertiefen können.

Darüber hinaus werden Schlüsselqualifikationen gefördert wie zum Beispiel Rhetorik, Präsentationsfähigkeit, Selbstmanagement und Verhandlungsführung, denn sie spielen im Berufsalltag eine ebenso wichtige Rolle wie Fachkenntnisse.

Um im späteren Berufsleben eigenverantwortlich Entscheidungen treffen und Probleme lösen zu können, bietet dieser Studiengang aktive Lernmethoden zum Ausbau dieser Fähigkeiten an. Hierzu zählen unter anderem EDV-gestützte Planspiele und Fallstudien.

Social Skills

Im Studienverlauf werden den Studierenden neben der Aneignung von Managementkompetenzen umfangreiche Soft Skills vermittelt.

Das Studium ist geprägt durch seminaristischen Unterricht mit umfassenden Gruppenarbeiten und eigenständigen Präsentationen, wodurch die Kommunikations- und Teamfähigkeit zum einen gefördert werden. Zum anderen wird auch die Konflikt- und Kritikfähigkeit der Studierenden durch die studienbegleitenden Berufserfahrungen im Partnerunternehmen unter Beweis gestellt wird.

Mit dem im 3. Semester vorgesehenen Seminar ‚Cross-Cultural-Communication‘ werden zudem die interkulturellen Kompetenzen der Studierenden gestärkt, die hilfreich für die im 5. Semester empfohlene Intensivpraxisphase im Ausland sein können. Im Anschluss an die Intensivpraxisphase werden im Rahmen einer Nachbereitung Eindrücke aus dem Berufsalltag im Plenum von den Studierenden reflektiert, um die dazu gewonnenen Kompetenzen erfolgreich in das eigene Lebens- und Arbeitsumfeld einfließen zu lassen.

Nicht zuletzt gewinnen die Studierenden Selbstdisziplin dazu, denn mit dem Dualen Studium wird ihnen ein hohes Maß an Belastbarkeit und Organisationsschick abverlangt.

Perspektiven

Berufsaussichten

Das mögliche Berufsbild umfasst alle betriebswirtschaftlichen Funktionen und bezieht sich auf alle Betriebsgrößen und -formen in handelsorientierten Organisationen.

Durch die Kombination aus Theoriestudium an der Hochschule und innerbetrieblicher Ausbildung in der Unternehmung wird ein hervorragender Berufseinstieg geschaffen.

Durch die enge Bindung an das Partnerunternehmen, welche durch die studienbegleitenden Praxiserfahrungen in der Unternehmung gegeben ist, sehen die Berufsaussichten für DSMiH-Studierende außerordentlich gut aus. In den dreieinhalb Jahren des Studiums können sich Studierende und deren Partnerunternehmen umfassend kennen sowie schätzen lernen. Sie durchlaufen unterschiedlichste Abteilungen wie Einkauf, Controlling, Buchhaltung, Vertrieb, IT und Personal, sodass sie sich einen guten Überblick verschaffen können, in welchem Berufsfeld sie gerne Fuß fassen möchten.

Auch das Partnerunternehmen hat großes Interesse an einer langfristigen Bindung der Studierenden, da sie zum einen im hohen Maße die Studierenden in Form von Investitionen fördern als auch eine qualitativ hochwertige Ausbildung anstreben, um Absolvent:innen auf spätere Aufgabenbereiche bei einer Übernahme vorzubereiten.

In den relevanten Tätigkeitsbereichen unterliegen die Anforderungsprofile für Fach- und Führungsnachwuchskräfte einem stetigen Wandel. Gesucht werden derzeit z.B. Fachkräfte im

- Key Account Management,
- Category Management,
- Supply Chain Management,
- Customer Relationship Management,
- Trade Marketing.

Berufsabschluss

Der Studiengang DSMiH trägt diesen Anforderungsprofilen Rechnung und hat zum Ziel, die Studierenden für die Übernahme von Managementfunktionen in nationalen und internationalen Handelsunternehmen oder in handelsorientierten Abteilungen anderer Branchen zu qualifizieren.

Nach Abschluss ihres Studiums verfügen die Absolventinnen und Absolventen des DSMiH über

- solide Kenntnisse der handelsorientierten BWL und Einblicke in die VWL,
- Methodenkenntnisse im Projektmanagement sowie in Mathematik, Statistik und Informatik,
- Schlüsselkompetenzen wie Präsentationstechniken, Verhandlungsführung und interkulturelle Kompetenz,
- Sprachkompetenz in Englisch (Niveau C1) und ggf. Auslandserfahrung
- umfassende studienbegleitende Praxiserfahrung in einem Partnerunternehmen,
- den staatlich anerkannten Studienabschluss als Bachelor of Arts (B.A.),
- einen Berufsabschluss zusätzlich je nach Partnerunternehmen als Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement, Einzelhandel oder Büromanagement (ggf. weitere einschlägige Ausbildungsberufe),
- den Ausbilderschein, der im Rahmen eines Zusatzangebotes durch die Ausbildereignungsprüfung erworben werden kann.

Partnerunternehmen werden

Der Duale Studiengang Management im Handel bietet den Studierenden eine praxisorientierte betriebswirtschaftliche Ausbildung bei gleichzeitiger Spezialisierung auf den Handel. Mit dem Studium wird den Studierenden die außerordentliche Möglichkeit geboten, neben dem theoretischem Studium studienbegleitende Praxiserfahrungen in einem renommierten handelsorientierten Unternehmen zu sammeln. Durch die intensive Bindung zum **Partnerunternehmen** profitieren die Studierenden von Beginn an von der dualen Perspektive und verschaffen sich durch ihre qualifizierte Berufsausbildung beachtliche Chancen für einen soliden Berufseinstieg auf dem Arbeitsmarkt.

Darüber hinaus wird der Duale Studiengang Management im Handel laufend an die Marktgegebenheiten angepasst. Der durch den nicht dualen Studiengang „Management im Handel“ ins Leben gerufene Arbeitskreis „Jour Fixe“, dem Vertreter aus dem Handel und Einzelhandel, der Handelskammer Bremen, den Verantwortlichen der Hochschule Bremen sowie den Semestersprecher:innen und einige Absolvent:innen angehören, zielt auf eine kontinuierliche Verbesserung des Studienganges durch eine zukunftsorientierte und praxisnahe Ausrichtung. In Workshops und wiederkehrenden Sitzungen findet ein stetiger Austausch der unterschiedlichen Personen- und Interessengruppen statt, um den Studiengang bestmöglich auf die wandelnde Arbeitswelt auszurichten. Anregungen aus dem Arbeitskreis werden regelmäßig über die Semestersprecher:innen und die Studiengangsleitung an die Studierenden weitergetragen.

Um einen verbindlichen Studienplatz für Studieninteressierte zu erhalten, sind folgende Vertragsverhältnisse erforderlich:

Kooperationsvertrag

wird zwischen dem Partnerunternehmen und der Hochschule Bremen geschlossen. In diesem wird u.a. geregelt, welche Anzahl an Teilnehmern von dem Unternehmen entsendet werden.

Studienvertrag

wird zwischen dem Partnerunternehmen und den Studierenden geschlossen. Einige Rahmenbedingungen der Vereinbarungen zwischen Unternehmen und Studierenden werden im Studienvertrag niedergeschrieben.

Kosten

Kostenerstattung

Der DSMiH ist drittmittelfinanziert. Die Partnerunternehmen überweisen an die Hochschule entsprechend eine Kostenerstattung. Diese ist jeweils zum 01.10. für ein Jahr im Voraus bzw. im letzten Studienjahr für sechs Monate im Voraus fällig.

Sonderregelungen: z.B. wenn der Studienplatz einmal nicht qualifiziert besetzt werden kann oder bei Abbruch des Studiums.

Weitere mögliche Kosten

- Ausbildungsvergütung,
- Optional: Semesterbeitrag,

- Optional: Externenprüfung vor der Handelskammer,
- Optional: Ausbildereignungsprüfung vor der Handelskammer,
- Optional: Übernahme von Kosten bei einem Auslandsaufenthalt.

Der Weg Ihrer Studierenden zum dualen Studiengang Management im Handel B.A.

Ab September des Vorjahres

Juni

01.06.-15.07.

01.08./01.09.

Mitte Oktober



Erfolgreiche Bewerbung
-> Studienvertrag mit
Ihrem Unternehmen

(Fach-)
Abi



Online-Registrierung
an der HSB

Unter-
nehmen

HSB

Stimmen aus dem dualen Studiengang Management im Handel B.A.

„Das ist ein toller Erfolg. In dem Studiengang wird mit hoher Praxisorientierung gelehrt, und gleichzeitig werden auch die Persönlichkeiten der Studierenden weiterentwickelt, sei es durch entsprechende Trainings oder auch durch den dreimonatigen Auslandsaufenthalt. Ein tolles Rundum-Paket, von dem alle Beteiligten profitieren.“
Angelina Rudolf, Personalleiterin C. Melchers und Vorsitzende des DSMiH-Beirats

„Das duale Studium bot mir eine modern orientierte und breit gefächerte Ausbildung mit klarem Handelsschwerpunkt. Während meines Studiums war ich für 4 Monate bei einer chinesischen Niederlassung in Shanghai und unterstand dort direkt der Geschäftsführung – eine tolle Erfahrung.“ *Florian (Absolvent 2021)*

„Besonders wichtig war mir ein hoher Praxisbezug, für den die HSB über Bremens Grenzen hinaus bekannt ist. Die spannenden Partnerunternehmen des dualen Studiengangs Management im Handel haben mich sofort überzeugt. Vor allem die persönliche Betreuung und die anspruchsvollen Lerninhalte des DSMiH zeichnen das Studium für mich aus. Dadurch fühle ich mich perfekt auf mein Berufsleben vorbereitet.“ *Greta (Absolventin 2020)*

„Für leistungsstarke Azubis sind duale Studiengänge ein Anreiz. Sie motivieren „junge Menschen“, die bisher vielleicht sogar keine Ausbildung in Betracht gezogen haben, sondern „nur“ studieren wollten, Ausbildung und Studium parallel in Angriff zu nehmen. Dies hilft den Unternehmen sehr dabei, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.“ *Till Hagen Peters, Ausbildungsberater der IHK*

Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Gerne stellen wir Ihnen den dualen Studiengang Management im Handel in einem Gespräch persönlich vor.

Prof. Dr. Martina Harms
Corinne Trümppler

Hochschule Bremen, City University of Applied Sciences
School of International Business
Fakultät 1: Wirtschaftswissenschaften
Werderstraße 73
28199 Bremen

T +49 421 5905 4805
M +49 176 1514 0186
E corinne.truempler@hs-bremen.de
www.hs-bremen.de/dsmih



→ hs-bremen.de/dsmih

Stand: Oktober 2022